

Stadt ohne Autos



Dienstag, 4. Okt. 2011

19.30 Uhr | Kulturzentrum PFL, Peterstraße 3

Mit: Dr. **Felix Creutzig**, Postdoc am Lehrstuhl für Ökonomie des Klimawandels an der TU Berlin

So schnell und mobil wie eben möglich möchten wir sein. Oft nutzen wir deshalb das Auto. Das verbraucht viele Ressourcen und belastet die Umwelt.

Die gesellschaftlichen Kosten unserer Auto-Mobilität wachsen mit jedem gefahrenen Kilometer. Veränderung unseres Verhaltens ist auch aus ethischen Gründen gefordert. Der Referent stellt eine soziale Nutzenbetrachtung vor und legt dar, warum gerade die Stadt von einem Weniger an Auto profitiert.



Erneuerbare Energie und Klimawandel



Präsentation des IPCC-Sonderberichts



Donnerstag, 10. Nov. 2011

20 Uhr | Vortragssaal der Universitäts-Bibliothek (BIS-Saal), Uhlhornsweg

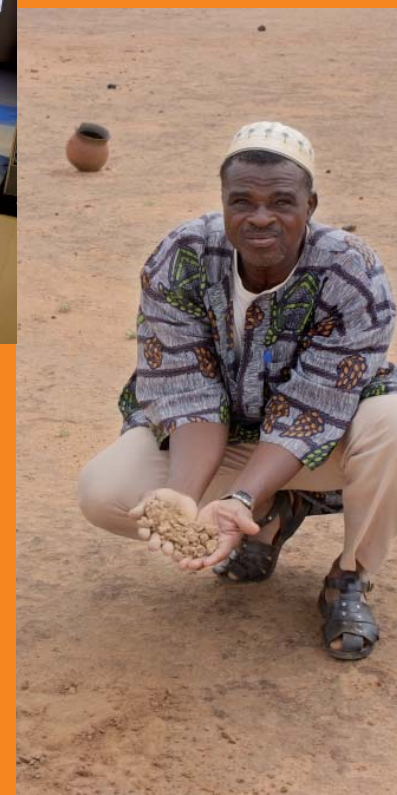
Mit: Prof. Dr. **Ottmar Edenhofer**, Potsdam Vorsitzender im Weltklimarat (IPCC), Professor für Ökonomie des Klimawandels an der TU-Berlin, Chefökonom des Potsdamer Instituts für Klimafolgenforschung (PIK)

Was kann die Nutzung erneuerbarer Energiequellen zur Verminderung des globalen Klimawandels beitragen? Die Arbeitsgruppe III des Weltklimarates IPCC hat zu dieser Frage einen Sonderbericht vorgelegt und untersucht, wie Bioenergie, Solarenergie, Erdwärme, Wasserkraft, Meeresenergie und Windenergie in aktuelle und künftige Energiesysteme integriert werden können, welche umweltpolitischen und sozialen Fragestellungen sich daraus ergeben, welche technischen Herausforderungen bestehen und zu welchen Kosten der Beitrag der erneuerbaren Energiequellen gesteigert werden kann.

Klimaschutz jetzt!

Veranstaltungen der Klima-Allianz Oldenburg

Aug. – Nov. '11



V.i.S.d.P.
FORUM ST. PETER
Georgstraße 5 | 26121 Oldenburg
Telefon 0441 390306-0
fsp@forum-st-peter.de
www.klima-allianz-oldenburg.de

klima-allianz Oldenburg



Akademie der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg



FORUM ZUKUNFT der Christengemeinschaft in Oldenburg



MISEREOR IHRE HILFSWERK



Umwelthaus Oldenburg e.V.



FORUM ST. PETER

„Verdurstet die Welt?“



© MISEROR

Freitag, 26. Aug. 2011

19.30 Uhr | Kulturzentrum PFL, Peterstraße 3

Mit: Dr. **Manfred Konukiewitz**, Bonn –
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Tatsachen sind: Mehr als 800 Millionen Menschen in Afrika, Asien
und Lateinamerika haben keinen Zugang zu sauberem Trink-
wasser; täglich sterben über 4.000 Kinder an Krankheiten, die
durch verschmutztes Wasser übertragen werden.

Im Jahre 2000 beschloss die Generalversammlung der Vereinten
Nationen das Millenniumsziel, den Anteil der Menschen
ohne Zugang zu sauberem Trinkwasser bis zum Jahre 2015
zu halbieren.

Wo stehen wir heute? Was muss getan werden, um mehr
Menschen einen Zugang zu Wasser zu ermöglichen?

www.klima-allianz-oldenburg.de

GRUPO SAL Konzert für Amazonien:

Stimmen, Klänge, Bilder



Mittwoch, 28. Sept. 2011

19.00 Uhr | Kulturetage, Bahnhofstraße 11

Karten: www.kulturetage.de

Lateinamerikanische Musik, indigene Rituale und Live-Malerei:
von Abadio Green, dem Vertreter des indigenen Volkes der Tule
und Thomas Brose vom Klima-Bündnis erfahren wir von der Magie
des Regenwaldes und der Bedrohung dieses Lebensraums. Mit
hinreißenden Bildern und Farbenspiel interpretiert der Lichtkünstler
Mehrhad Zaeri das Thema. Visionäre Kühnheit, pointierte Analysen
und leidenschaftliche Musik sind die Markenzeichen von Grupo Sal.

Klima-Flüchtlinge: 5.000 Kerzen mahnen

am Bundesweiten Tag des Flüchtlings



Freitag, 30. Sept. 2011

19 – 24 Uhr | Rathausmarkt

Musik 19.30 – 21 Uhr: **Saxophon-Ensemble Uwe Heger**

5.000 Kerzen auf dem Rathausmarkt machen darauf aufmerk-
sam, dass schon heute Menschen durch ausbleibenden Regen und
Steigen des Meeresspiegels gezwungen werden, ihre Heimat zu
verlassen. Klimawandel könnte zu einem Hauptgrund für weltweite
Migration von Millionen Menschen werden.

Im Namen von „Fortschritt und Klimaschutz auch bei uns“ werden
bereits heute vermehrt Menschen im Süden der Erde von ihrem
eigenen Land vertrieben. Ihr Land wird in Zuckerrohr- und Palmöl-
plantagen umgewandelt, um Treibstoffe zu gewinnen.

Für diese Aktion brauchen wir 5.000 Gläser (Marmeladen-, Gurken,
Obstgläser: max. Höhe 15 - 17 cm, sauber, ohne Etiketten, in Pappkisten ver-
packt). Wir bitten freundlich, diese für uns zu sammeln und uns zu bringen.
Abgabestellen: Forumssekretariat St. Peter, Georgstr. 5; Telefon 390306-0
(Mo - Fr 10 - 12 Uhr, Mo - Do 15 - 17 Uhr) und Weltladen, Kleine Kirchen-
str. 12; Telefon 2489524. Ab mindestens 100 gepackten Gläsern ist Abholung
möglich durch den NABU: Telefon 25600